

A 9, Rückschnitt von Bäumen und Büschen im Bereich des Lärmschutzwalles bei Lauf

Die Autobahn GmbH des Bundes schneidet ab Montag, den 10. Januar 2022, Gehölze im Bereich des Lärmschutzwalls und Wand zwischen den Anschlussstellen Lauf Nord und Lauf Süd zurück.

Je nach Witterung werden die Arbeiten bis spätestens Ende Februar 2022 abgeschlossen sein.

Autobahn: A 9

Baustelle: Lärmschutzwall Lauf

Zeitraum: Vom: 10.01.2022
Bis: spätestens
28.02.2022

Die Bepflanzung des Lärmschutzwalles ist überaltert und aufgrund dessen vermindert standsicher. Gerade im Bereich der Anliegergrundstücke und des Spielplatzes ist ein Rückschnitt daher zwingend erforderlich.

Aus Gründen des Artenschutzes erfolgte der schon einmal stattgefundenen Gehölzschnitt nicht vollständig, sondern in Abschnitten von rund 50 m Länge. Dabei wird vor allem auch sicherheitsgefährdendes Totholz entfernt.

Der in der Regel turnusmäßige Rückschnitt erfolgt sowohl aus fachlicher als auch aus wirtschaftlicher Sicht in Form eines „auf-den-Stock-setzen“. Ein seitliches Einkürzen der Gehölze ist meist nicht mehr möglich, da die typische Wuchsform der Gehölze durch frühere Rückschnitte schon stark beeinträchtigt ist und dadurch die Stabilität und das artentypische Wuchsbild nicht mehr voll gegeben sind.

Teilweise sind die schmalen Bepflanzungstreifen parallel zur Fahrbahn der Bundesautobahn keine optimalen Standorte für Hochstämme. Daher erfordert der Zustand einzelner Bäume auch hier einen Rückschnitt.

Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Nordbayern
Außenstelle Fürth
Nürnberger Str. 18
90762 Fürth

E-Mail:
poststelle-dstfue@abdnb.bayern.de
Internet:
www.autobahn.de

Telefon:
0911 / 52 04 – 2 00
Fax:
0911 / 52 04 – 2 99

PRESSEINFORMATION



Außenstelle Fürth

Seite 2 von 2

Wenngleich die Böschungen unmittelbar nach dieser Maßnahme abgeholzt und kahl wirken, ist das „auf-den-Stock-setzen“ der Gehölze im Winter die beste Art, einen neuen, verjüngten Gehölzaufbau zu erhalten. Bereits im Frühjahr treiben die Gehölze wieder kräftig aus und bilden nach kurzer Zeit wieder geschlossene, voll funktionsfähige Gehölzbestände. Um die Beeinträchtigungen der Lebensräume der dort lebenden Tiere gering zu halten, werden die Arbeiten, soweit keine Sicherheitsaspekte dagegenstehen, in Abschnitten durchgeführt.

Für auftretende Verkehrsbehinderungen bittet die Autobahn GmbH des Bundes alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis und um erhöhte Vorsicht im Baustellenbereich.

Die Rückschnittmaßnahmen führen zu keinen Verkehrsbehinderungen auf der Autobahn.

Die Stadt Lauf ist über die Rückschnittmaßnahmen informiert.

Weitergehende Informationen zum Thema „Gehölzpflege an Straßen“ finden Sie in dieser [Informationsbroschüre](#).

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Niederlassung Nordbayern finden Sie unter: www.autobahn.de/nordbayern und unter www.bayerninfo.de

Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Nordbayern
Außenstelle Fürth
Nürnberger Str. 18
90762 Fürth

E-Mail:
poststelle-dstfue@abdnb.bayern.de
Internet:
www.autobahn.de

Telefon:
0911 / 52 04 – 2 00
Fax:
0911 / 52 04 – 2 99